

## Frühlingshaft & Kunterbunt

Frühlingsanfang an der APS



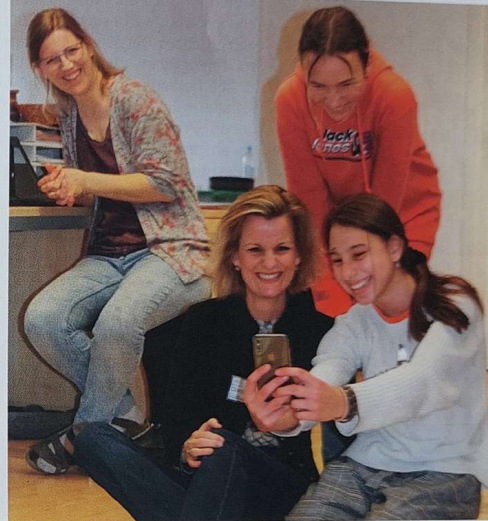
Am Freitag, den 24.03.23, war es endlich soweit – die Lernenden und Lernbegleiter\*innen samt Förderverein bereiteten allen Eltern, Freunden, Bekannten und Unterstützern der APS (Aktive Projekt-Schule) ein kunterbuntes Frühlingsfest. Das Herzstück bildete aufgrund des regnerischen Wetters die Innenpauzenhalle, welche mit knallbunten Bettwäsche-Girlanden durchzogen war, die die Kinder im Rahmen des Mathematikunterrichts gebastelt hatten. Kunterbunte Tischdecken, eine liebevoll arrangierte Frühlings-Deko, sowie das mit kulinarischen Köstlichkeiten gespickte Mitbring-Büffet rundeten das Ambiente vollends ab. Nach einer herzlichen Begrüßung durch die Schulleiterin Anja Feichtl gaben Anna-Maria und Katharina aus der MS 1 einen Irregular-Verbs-Rap zum Besten, ehe Rosalie Eberle die Lernenden der MS1 und MS2 zu „Halleluja“ und „Oh happy day“ schwungvoll am Klavier begleitete und dafür tosenden Applaus der Zuschauenden erteilte. Im Anschluss stellte sich der neue Vorstand des Fördervereins vor, welcher ab sofort von Katja Roll und Stefan Bach bekleidet wird und auch im Rahmen des Kunterbunten Frühlingsfestes wieder fleißig Spenden für die Klassenkassen, den Förderverein, sowie die

hat. Im Schulhaus gab es für die Lernenden und Besuchenden jede Menge zu erleben und entdecken: so konnte man dekorative und frühlingshafte Kresse-Eier gestalten, sich schminken oder Tattoos machen lassen, oder einen eisgekühlten Cocktail an der Frühlings-Bar schlürfen. In den Klassenräumen der Oberstufe hat Katharina Schmidmayer-Hamberger mit den Kindern einen Frühlings-Basar eingerichtet, worin es selbst gebastelte Blumen-Strohhalme, gefilzte Schlüsselanhänger und kreative Osterdeko zu kaufen gab. Der Mehrzweckraum beheimatete einen von Lernenden organisierten Mitbring-Flohmarkt, dessen Erlös ebenfalls den Klassenkassen zugutekommt. Das Highlight des Nachmittags war der wilde „HOLI“-Farbenrausch im Pausenhof, womit alle Anwesenden nach dem Vorbild des indischen Farbenfestes den Frühling willkommen hießen. Allem Regen zum Trotz verwandelte das bunte Farb-Puder die Luft in ein buntes Farbenmeer und zeichnete die Kleider und Gesichter der Lernenden, Lernbegleiter\*innen und Eltern in lebensfrohem Bunt. Im Regen tanzten alle noch auf dem farbigen Asphalt ein gemeinsames „Jerusalem“, ehe alle mit einem Lächeln im Gesicht ins Wochenende starteten. Katja Roll

## Daniela Ludwig MdB zu Besuch in der APS Stephanskirchen

Die Aktive Projekt-Schule Stephanskirchen stellte sich vor und Daniela Ludwig gab den Fragen der Lernenden Raum

Die Lernenden und Lernbegleiter der Aktiven Projekt-Schule Stephanskirchen haben mit Freude den Besuch der Bundestagsabgeordneten Daniela Ludwig in der vergangenen Woche erwartet. Zu Beginn stellte Schulleiterin Anja Feichtl der CSU-Politikerin und 2-fachen Mutter das Schulkonzept der von Deutschlands führenden Hirnforscher, Gerald Hüther, befürworteten evangelischen Mittelschule vor: In der 2017 von Angelika Thomas-Photiadis und ihrem Team gegründeten Schule lernen derzeit 84 Lernende in vier Klassen (ab der 5. Klasse) mit jahrgangsgemischten Strukturen und 20-23 Lernenden pro Klasse projektbezogen zu arbeiten. In den sechs Projektphasen, die jeweils nach den Ferien starten, entscheiden sich die Lernenden durch „Systemisches Konsensieren“ für ein Thema, mit dem alle einverstanden sind und ziehen dieses dann – soweit möglich – wie einen bunten Faden durch alle Fächer durch. So werden z.B. beim Thema Astrid Lindgren die Grund- und Zimmerflächen der Villa-Kunterbunt berechnet, Lindgrens Heimatland näher begutachtet, ein englisches Interview im Deutschlandfunk übersetzt und ihr Einsatz für Menschenrechte näher beleuchtet. Dass die Lernenden hier sehr praxisbezogen und eigenverantwortlich arbeiten und handeln zeigt sich insbesondere am Umgang mit ihrem eigenen Schul-Laptop, auf dem sie das 10-Finger System üben und professionelle PowerPoints für ihre Projektpräsentati-



onen kreieren, im Internet recherchieren, sowie Internetrecherchen durchführen und Kostenkalkulationen erstellen. Ihren Qualifizierten Mittelschulabschluss und ihren Mittleren Schulabschluss, welcher der Mittleren Reife entspricht, absolvieren die Lernenden in Kooperation mit der Regel-Mittelschule, der Ottfried-Preußler-Schule in Stephanskirchen. Darüber hinaus ist den Lernbegleitern\*innen der wertschätzende Umgang miteinander sehr wichtig sowie die Transparenz innerhalb der Klasse. So werden aufkommende Konflikte mit allen in der Klasse besprochen und geklärt, damit sich am Ende alle gut

fühlen und effektiv lernen können. Das Herzstück des Schultages bildet der tägliche Morgenkreis, in dem man gemeinsam ankommt, atmet, meditiert, sich bewegt, Unterrichtsinhalte vertieft, zu sich selbst findet und so mit voller Präsenz in den Tag starten kann. So durfte auch die Bundestagsabgeordnete, Daniela Ludwig zunächst mit Schulleiterin Anja Feichtl nach einem Spaziergang durch das kreativ gestaltete Schulhaus, im Morgenkreis starten, ehe sie die einzelnen Klassen besuchte und am Schluss noch jede Menge Fragen der Lernenden beantwortete.

Foto: APS und Text: Yve Schuster